

(Get free) Meilensteine der Wissenschaft: Eine Zeitreise

Meilensteine der Wissenschaft: Eine Zeitreise

Von Spektrum Akademischer Verlag
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #431458 in BcherVerffentlicht am: 2005-05-12Abmessungen: 1.34 x 7.76b x 8.79l, .0 Pfund Einband: Gebundene Ausgabe528 Seiten | File size: 31.Mb

Von Spektrum Akademischer Verlag : Meilensteine der Wissenschaft: Eine Zeitreise before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Meilensteine der Wissenschaft: Eine Zeitreise:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Guter Zustand fr ein gebrauchtes BuchVon KundeGuter Zustand fr ein gebrauchtes Buch, vier weil ich "sehr gut" in der Beschreibung etwas betrieben finde. Aber nun schon zum zweiten Mal schnell und zufrieden. Wre die Beschreibung des Zustands gut gewesen hte ich es auch gekauft und fnf Sterne gegeben.34 von 35 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hervorragend - zum lesen, zum nachschlagen, zum Blttern!Von Ein KundeDas Buch "Meilensteine der Wissenschaft" hlt, was es verspricht. Auf insgesamt 528 Seiten reiht sich ein Hilight an das andere. Der Aufbau ist wie folgt: jeweils Doppelseite ist einem Thema zugeordnet. Auf der linken Hlfte befindet sich eine ausfhrliche Beschreibung die einfach zu lesen ist aber dennoch sehr informativ. Zustzlich gibt es zahlreiche Querverweise zu verwandten Themen innerhalb des Buches und teilweise auch Literaturhinweise, die darber hinaus gehen. Rechts dazu befindet sich im Groformat immer eine Illustration, die entweder eine Zeichnung, ein Photo oder eine schematische Darstellung ist - immer in hervorragender Qualitt und sehr sthetisch.Die Zeitreise (siehe Untertitel) beginnt 35.000 vor Christus mit den Ursprngen des Zhlns und endet mit der Sequenz des menschlichen Genoms im

Jahre 2000. Dabei werden insgesamt 250 Themen chronologisch abgearbeitet - für jeden ist etwas dabei. Sowohl zum herkömmlichen Lesen "von vorne nach hinten" als auch zum gezielten Nachschlagen eines bestimmten Themas ist das Buch hervorragend geeignet. Besonders zu empfehlen ist das Buch vor allem aber auch, weil man willkürlich eine Seite aufschlagen kann und mit Sicherheit etwas interessantes findet. Man kann einfach stundenlang hin und her blättern, ohne dass es langweilig wird! 11 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Quell der Erkenntnis - Auf Entdeckungsfahrt! Von Wolfgang Fieger Dieses Werk steht einzigartig in der Fachliteratur der Naturwissenschaften da. Kein vergleichbarer Bild-/Textband schafft eine derart grandiose und umfassende Darstellung der naturwissenschaftlichen Erkenntnis der Menschheit in all ihren Facetten. Es werden nicht nur Physik, Chemie und Mathematik abgedeckt, sondern auch Biologie, Medizin, Geologie, und dies in einer Darstellung mit all den Protagonisten und ihrem Erkenntnispfad. Darüber hinaus schafft man es auch noch, dem Leser in wenigen Zeilen ein Grundwissen und Verständnis zu jeder beschriebenen Entdeckung zu vermitteln. Ich konnte als leidenschaftlicher Amateurphysiker beispielsweise dem knappen, aber herausragenden und auf den Punkt gebrachten Abriss der Elementarteilchentheorie erstmals das Gefühl gewinnen, bleibend verstanden zu haben, um welche Teilchenfamilien und deren Zusammenhänge es geht! Das konnte mir mehrere, eingehende Fachbücher bisher nicht vermitteln.

Das Wissen der Menschheit, kondensiert in 250 "Meilensteinen" -- geht das? Wenn, dann so: Diese drei Kilo großformatiges und großartiges Buch sind gleichzeitig Bilderbuch, Nachschlagewerk, Bildband und Schmankerl -- und das Ganze in ein wohl geordnetes Konzept verpackt. Zeitlich geordnet präsentieren sich "Meilensteine" aus Biologie, Geowissenschaften, Mathematik, Physik und weiteren Disziplinen auf je einer Doppelseite mit einem ganzseitigen Bild und einer Textseite. Der historische Rahmen spannt sich von der "Erfindung" der Zahlen 35.000 Jahre vor unserer Zeitrechnung bis zur Gegenwart und der Entschlüsselung des menschlichen Genoms. Der Schwerpunkt liegt -- nicht verwunderlich -- in der Gegenwart: über die Hälfte der "Meilensteine" sind dem 20. Jahrhundert zugeordnet. Große Entdeckungen, Ideen und Erfindungen sind hier versammelt. Von den meisten hat man schon mal gehört -- Einsteins Relativitätstheorie, Darwins "Entstehung der Arten", die Kreiszahl Pi, Entdeckungen in der medizinischen Forschung --, aber vieles ist auch weniger bekannt, wie etwa die Schleimpilzaggregation. Darunter auch einige Ideen, die sich später als falsch herausstellten. So lässt sich etwa die menschliche Vorstellung von der Bewegung der Planeten in unserem Sonnensystem mittels der zahlreichen Querverweise über mehrere Stationen verfolgen: von der geozentrischen zur heliozentrischen Weltanschauung. Oder die Erforschung der Natur des Lichts: Besteht es aus Wellen oder Teilchen? Jede geistige Errungenschaft ist einer bestimmten Jahreszahl und einer oder mehreren Personen zugeordnet -- dies kann nicht objektiv sein, schmeitert aber nicht den Informationswert. Und zu jedem Meilenstein gibt es eine ganzseitige Abbildung: Stiche und gemalte Illustrationen werden im Laufe des Buches und der Zeit von Fotografien abgelöst, bis zur Abbildung des Nature-Titelbildes mit Klonschaf Dolly. In acht längeren Artikeln erhalten wir vertiefte Informationen von Autoren, die schon in eigenen Büchern Sachkenntnis für ihr Thema bewiesen haben: etwa Steven Pinker über "Wörter und Regeln", Richard Dawkins über den "digitalen Fluss", Peter Atkins über das "Reich der Elemente". Ein übersichtliches Inhaltsverzeichnis, das die historische Anordnung verdeutlicht, und ein Index mit Personen und Stichwörtern vervollständigen den Band. Was leider fehlt, sind Literaturtipps zum Weiterlesen, falls man sich -- auf den Geschmack gekommen -- mit dem einen oder anderen der Meilensteine noch detaillierter beschäftigen will. --Heike Reher Pressestimmen Die prägnant geschriebenen und geschickt untereinander vernetzten Beiträge entfalten in ihrer Gesamtheit ein faszinierendes Panorama des universellen menschlichen Strebens nach Erkenntnis - der großen wissenschaftlichen Revolutionen und wegweisenden Durchbrüche ebenso wie der tastenden Schritte und unvermeidlichen Irrwege. Das attraktive Bilderbuch und informative Nachschlagewerk in einem hat eine starke Sogkraft - wer einmal darin zu blättern anfängt, wird so bald nicht mehr aufhören wollen. Bio World So ist eine Fundgrube entstanden, in der der Leser nicht nur bekannte Meilensteine findet, sondern auch Anregungen, sich mit neuen Themen zu beschäftigen. ergo - Mitteilungsblatt der kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg Trotz Index ist "Meilensteine der Wissenschaft" kein Nachschlagewerk für den zeiteffizienten Wissens-Optimierer, sondern Schmankerl pur. Das Buch lädt ein zum Blättern und Verweilen, Betrachten und Staunen. (...) Das schöne Buch bereichert das Bücherregal (nicht nur gewichtsmäßig) und lädt ein zum stundenlangen Schmökern und Genießen: "Meilensteine der Wissenschaft" ist ein Buch der Mühe und des Genusses. Forschung Frankfurt Bildungsfutter und Schmankerl in einem. Oxford Times Eine große verlegerische Geste ... stilvoll und intellektuell ... klar geschrieben und großzügig illustriert. The Times Tallack und seine Kollegen sind derart überzeugende und faszinierende Reiseleiter, dass wohl niemand die Buchung der "Meilensteine"-Tour bereut. Financial Times Deutschland Jeder wird hier etwas finden, was er bisher nicht wusste, und vieles davon ist faszinierend. Am Ende steht ein besseres Verständnis von Wissenschaft und ihrer Entwicklung bis heute. New Scientist Wer Spaß und Freude an Forschung und Wissenschaftsgeschichte hat, für den hält der Spektrum Akademischer Verlag seit kurzem etwas bereit, das seinesgleichen sucht. (...) ein Bildband zum Schmökern (...) Die 'Meilensteine' sind ein Werk, das in der heutigen Zeit, in der die Bedeutung der Wissenschaften für die Menschen immer wichtiger wird, jedem Interessierten zu empfehlen ist. rztz Zeitung Der Sprachinstinkt, die

Bedeutung der Olduwai-Schlucht für die Paläoanthropologie, die Berechnung der Wahrscheinlichkeit für entdeckbare Zivilisationen in der Milchstraße (zwischen 1000 und hundert Millionen), Plattentektonik, die Theorie der zwei Hirnhemisphären, die gerade erfolgte Entschlüsselung des menschlichen Genoms - sie alle werden ebenso eloquent, aber präzise aufgegriffen wie Fraktale, die Mars-Mikrofossilien, künstliche neuronale Netze, Antimaterie und vieles, vieles mehr ... ein Wunderwerk. Packen Sie es auf Ihre Weihnachtswunschliste. Business Day Rezension Wissenschaft ist ohne ihre Geschichte nicht denkbar und auch nicht verständlich. "Meilensteine der Wissenschaft" gelingt es, viele Highlights aus Physik, Biologie, Geologie oder Astronomie attraktiv zu präsentieren. Eine gute Möglichkeit, in die Geschichte der Wissenschaften einzusteigen. Prof. Dr. Michael Komorek, Universität Oldenburg